

Mus. Pr.

13138

Op. 138

Span. Liebeslieder.

**Spanische  
LIEBES-LIEDER**

VON

**R. SCHUMANN.**

OP. 138.

Mit vierhändiger Begleitung.

Mit zweihändiger Begleitung.

24. 150.

Fried. Kitzschner, Leipzig.

4 Mus. pr.

13038

H. Weber  
14. II. 36  
mit Schen

# Spanische Liebes-Lieder.

Ein Cyclus von Gesängen  
aus dem Spanischen  
für  
eine und mehrere Stimmen

(SOPRAN, ALT, TENOR U. BASS)

mit Begleitung des Pianoforte

zu vier Händen

componirt  
von

## ROB. SCHÜMANN.

Op. 138.

(N<sup>o</sup> 3 der nachgelassenen Werke.)

Pr. 3 Thlr.

Eigenthum des Verlegers.

LEIPZIG u. WINTERTHUR, J. RIETER-BIEDERMANN.

WIEN, C. SPINA.

1857

24.

In Kollodion 24k. Aus Leipzig.

hoff. anzugeben  
Angfeld 32 v. 12. 11  
1186



# INHALT.

---

## ERSTE ABTHEILUNG.

<b>Nº 1. Vorspiel.</b> (Im Bóleros tempo).....	<i>Pag. 4.</i>
<b>Nº 2. Lied:</b> „Tief im Herzen trag' ich Pein“ <i>für Sopran</i> .....	8.
<b>Nº 3. Lied:</b> „O wie lieblich ist das Mädchen“ <i>für Tenor</i> .....	12.
<b>Nº 4. Duett:</b> „Bedeckt mich mit Blumen“ <i>für Sopran und Alt</i> .....	16.
<b>Nº 5. Romanze:</b> „Fluthenreicher Ebro“ <i>für Bariton</i> .....	26.

## ZWEITE ABTHEILUNG.

<b>Nº 6. Intermezzo.</b> (Nationaltanz).....	38
<b>Nº 7. Lied:</b> „Ach wie zornig ist das Mädchen“ <i>für Tenor</i> .....	42
<b>Nº 8. Lied:</b> „Hoch, hoch sind die Berge“ <i>für Alt</i> .....	46
<b>Nº 9. Duett:</b> „Blaue Augen hat das Mädchen“ <i>für Tenor und Bass</i> .....	50
<b>Nº 10. Quartett:</b> „Dunkler Lichtglanz, blinder Blick“ <i>für Sopran, Alt, Tenor und Bass</i> .....	58

---

Die Texte sind den von E. Geibel übersetzten Volksliedern und Romanzen der Spanier entnommen.

# ERSTE ABTHEILUNG.

## 1.

### VORSPIEL.

Robert Schumann, Op. 138.

Im Boleros tempo.

Zweiter  
Spieler.

The musical score consists of two bass staves. The first system includes a piano (*p*) dynamic marking and a *cresc.* marking. The second system continues the melodic and harmonic development. The third system features a *cresc.* marking and a *fp* dynamic. The piece ends with a first ending bracket and a *1.* marking, followed by a *fp* dynamic.

# ERSTE ABTHEILUNG.

## 1.

### VORSPIEL.

Robert Schumann, Op.138.

Im Boleros tempo.

Erster

Spieler.

The musical score is written for a single pianist. It begins with a treble clef and a 3/4 time signature. The key signature has two flats (B-flat major). The tempo is marked 'Im Boleros tempo.' and the dynamics start with a piano (*p*) marking. The score consists of four systems of music. The first system includes a first ending bracket. The second and third systems continue the melodic and harmonic development. The fourth system features a first ending bracket and dynamic markings *sp* (sforzando) and *cresc.* (crescendo). The score ends with a double bar line.

2.

*sp*

*cresc.*

*ritard.*

*im Tempo*

*p*

*sp*

*p*

*sp*

*p*

*p*

*p*

*p*

2.  
*sp*  
*sp*  
*cresc.*

This system contains the first two staves of music. The upper staff begins with a first ending bracket labeled '2.'. The music is in a key with two flats and a 3/4 time signature. The lower staff features a steady accompaniment of eighth notes.

*ritard.*  
*p*  
 im Tempo

This system contains the next two staves. The upper staff has a melodic line with slurs and a triplet of eighth notes. The lower staff continues the accompaniment. The tempo marking 'im Tempo' is placed between the staves.

This system contains the third and fourth staves of music. The upper staff features a more active melodic line with slurs and ties. The lower staff accompaniment remains consistent with eighth notes.

*sp*  
*sp*  
 1

This system contains the fifth and sixth staves. The upper staff has a melodic line with slurs and ties. The lower staff accompaniment includes some rests. The first ending bracket labeled '1' appears at the end of the system.

*p*  
*p*  
 1

This system contains the seventh and eighth staves. The upper staff has a melodic line with slurs and ties. The lower staff accompaniment includes some rests. The first ending bracket labeled '1' appears at the end of the system.

2.

L I E D .

De dentro tengo mi mal.

Nicht schnell.

Sopran.

Tief im Herzen trag' ich Pein,

Zweiter

Spieler.

muss nach aussen stille sein, den geliebten

Schmerz verhehle tief ich vor der Welt Gesicht, und es

# 2.

## LIED.

### De dentro tengo mi mal.

Nicht schnell.

Sopran.

Tief — im Her - zen trag' ich Pein,

Erster

Spieler.

muss nach aus - sen stil - le sein, den ge - lieb - ten

Schmerz ver - heh - le tief ich vor der Welt Ge - sicht, und es

föhlt ihn nur, nur die See - le, denn der Leib ver -



dient ihn nicht. Wie — der Fun - ke, frei und licht,



sich ver - birgt im Kie - sel - stein, trag' - ich in - nen

*pp*



tief — die Pein.



fühlt ihn nur, nur die See - le, denn der Leib ver-

dient ihn nicht. Wie der Fun - ke, frei und licht,

sich ver - birgt im Kie - sel - stein, *pp* trag' ich in - nen

tief die Pein.

*sp* *sp* *Ped.* *Ped.*

## 3.

## L I E D .

## Mui graciosa es la doncella.

Nicht zu schnell.

Tenor.

O wie lieblich ist das Mädchen, wie so  
O wie lieblich ist das Mädchen, wie so  
O wie lieblich ist das Mädchen, wie so

Zweiter

Spieler.

schön und voll Anmuth, — wie so schön!  
schön und voll Anmuth, — wie so schön!  
schön und voll Anmuth, — wie so schön!

Sag' mir an du wackerer Seemann,  
Sag' mir an du stol-zer Rit-ter,  
Sag' mir an du Hir-ten - kna-be,

der du lebst auf dei-nem Schiffe, ob das Schiff und sei-ne  
der du gehst im blanken Harnisch, ob das Ross und ob die  
der du dei - ne Heerde wei-dest, ob die Läm - mer, ob die

### 3.

## LIED.

### Mui graciosa es la doncella.

Nicht zu schnell.

Tenor.

O wie lieb-lich ist das Mädchen, wie so  
 O wie lieb-lich ist das Mädchen, wie so  
 O wie lieb-lich ist das Mädchen, wie so

Erster

Spieler.

schön und voll Anmuth —, wie so schön!  
 schön und voll Anmuth —, wie so schön!  
 schön und voll Anmuth —, wie so schön!

Sag' mir an du wackrer Seemann,  
 Sag' mir an du stol-zer Rit-ter,  
 Sag' mir an du Hir-ten - knabe,

der du lebst auf dei-nem Schiffe,  
 der du gehst im blanken Har-nisch,  
 der du dei - ne Heerde wei - dest,

ob das Schiff und sei - ne  
 ob das Ross und ob die  
 ob die Läm-mer, ob die

Se - gel, ob die Ster - ne wohl so schön, so schön sind!  
 Rüs - tung, ob die Schlachten wohl so schön, so schön sind!  
 Mat - ten, ob die Ber - ge wohl so schön, so schön sind!

*f* *f*

*sp* *f*

O wie lieb - lich ist das Mäd - chen,

*sp* *sp* *p*

wie so schön und voll An - muth, — wie so schön und voll An —

*sp* *sp*

led.

— muth, wie so schön!

*f* *p* *p*

Se - gel, ob die Ster - ne wohl so schön, so schön sind !  
 Rüs - tung, ob die Schlachten wohl so schön, so schön sind !  
 Mat - ten, ob die Ber - ge wohl so schön, so schön sind !

O wie lieb - lich ist das Mäd - chen,

wie so schön und voll An - muth, — wie so schön und voll An —

— muth, wie so schön!

# 4.

## DUETT.

### Cubrid me di flores.

Mit Leidenschaft.

Alt.

Be - deckt mich mit Blu - men, ich

Zweiter  
Spieler.

ster be vor Lie - be, dass die Luft mit lei - sem

Wchen nicht den süs - sen Duft mir ent - füh - re, bedeckt mich mit Blu - men, ich ster - be vor Lie - be,

4.

D U E T T.

Cubrid me di flores.

Mit Leidenschaft.

Sopran.

Erster

Spieler.

Be - deckt mich mit Blu - men, ich

ster - be vor Lie - be, dass die Luft mit lei - sem Wehen nicht den süs - sen Duft mir ent - führe,

be - deckt mich mit Blu - men, ich ster - be vor Lie - be, ich ster - be vor

*sp* ster - be vor Lie - be, *sp* be - deckt mich mit Blu - men, ich ster - be vor

Lie - be, dass die Luft mit lei - sem Wehn nicht den süs - sen Duft mir ent -

füh - re!

*p* Von Jas - min und weis - sen Li - lien

*sp* Lie - be, be - deckt mich mit Blu - men, *sp* Ich ster - be vor Lie - be,

The first system of music features a vocal line and piano accompaniment. The vocal line begins with a treble clef and a key signature of two flats. The lyrics are "Lie - be, be - deckt mich mit Blu - men, Ich ster - be vor Lie - be,". The piano accompaniment consists of chords in the right hand and bass notes in the left hand. Dynamic markings *sp* (sforzando) are placed above the vocal line and below the piano accompaniment.

dass die Luft mit lei - sem We - hen nicht den süs - sen Duft mir ent -

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are "dass die Luft mit lei - sem We - hen nicht den süs - sen Duft mir ent -". The piano accompaniment features a more active bass line. Dynamic markings *f* (forte) and *sp* are present.

füh - re!

The third system shows the piano accompaniment for the phrase "füh - re!". The right hand plays a series of chords, while the left hand plays a rhythmic bass line. Dynamic markings *f* and *sf* are used.

*p* Von Jas - min und weis - sen Li - lien

The fourth system features a vocal line and piano accompaniment. The lyrics are "Von Jas - min und weis - sen Li - lien". The piano accompaniment includes a section marked with an *8* (octave) sign. Dynamic markings *p* (piano) and *f* are present.

sollt ihr hier mein Grab be - rei - ten,

ich ster - be,

*p*

be - deckt mich mit Blu - men, ich ster - be, — und be -

*pp*

*cresc.* *p*

fragt ihr mich: Wo - ran? Sag' ich: Un - ter süs - sen Qua - len der Lie - be,

*p*

sollt ihr hier mein Grab be - rei - ten,

ich ster - be,

*p*

be - deckt mich mit Blu - men, ich ster - be, — und be -

*cresc.* *p*

fragt ihr mich: Wo - ran? Sag' ich: Un - ter süs - sen Qua - len der Lie - be, un - ter

*p*

un - ter süs - sen Qua - len der Lie - be, Qua - len der Lie - be, be -

deckt mich mit Blu - men, ich ster - be vor Lie - be,

dass die Luft mit lei - sem We - hen nicht den süs - sen Duft mir ent -

füh - re, be - deckt mich, ich ster - be vor Lie - be, vor Lie - be, und be -

süs - sen Qua - len der Lie - be, un - ter süs - sen Qua - len der Lie - be, be -

*sp* *f*  
*p* *p* *sp*

deckt mich mit Blu - men, ich ster - be vor Lie - be, dass die

*sf*  
*Leg.* *Leg.*

Luft mit lei - sem We - hen nicht den süs - sen Duft mir ent - füh - re,

*sf*

he - deckt mich, ich ster - be, ich ster - be vor Lie - be, und be

*f*  
8

fragt ihr mich: Wo - ran? Sag' ich: Un - ter süs - sen, un - ter süs - sen Qua - len,

süs - sen Qua - len der Lie - be, un - ter süs - sen

*p* *cresc.*

Qua - len der Lie - be, der Lie - be, der

*ped.* *p*

Lie - be!

*f* *p*

fragt ihr mich: Wo - ran? Sag' ich: Un - ter süs - sen Qua - len der Lie - be, un - ter

The first system of music features a vocal line in a treble clef with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The lyrics are "fragt ihr mich: Wo - ran? Sag' ich: Un - ter süs - sen Qua - len der Lie - be, un - ter". Below the vocal line is a piano accompaniment consisting of two staves, with the left hand playing chords and the right hand playing a melodic line.

süs - sen Qua - len der Lie - be, un - ter süs - sen Qua - len der Lie

The second system continues the vocal line with the lyrics "süs - sen Qua - len der Lie - be, un - ter süs - sen Qua - len der Lie". The piano accompaniment includes dynamic markings: *p* (piano) and *crest.* (crescendo). The system concludes with a fermata over the final note of the vocal line.

be, der Lie - be, der Lie - be, der

The third system continues the vocal line with the lyrics "be, der Lie - be, der Lie - be, der". The piano accompaniment includes dynamic markings: *ped.* (pedal) and *p* (piano). The system concludes with a fermata over the final note of the vocal line.

Lie - be!

The fourth system begins with the vocal line playing "Lie - be!". The piano accompaniment includes dynamic markings: *sf* (sforzando), *s* (forte), and *p* (piano). The system concludes with a fermata over the final note of the vocal line.

## 5.

## ROMANZE.

## Ebro caudolose.

**Bariton.** Nicht schnell. *p*

Flu — then-rei-cher E - bro,

*(gleichsam Gitarre.)*

**Zweiter Spieler.** *p*

blü — hen - des U - fer, all ihr grü - nen Mat - ten, Schat-ten des

Wal — des, fra — get die Ge - lieb - te, die

# 5.

## ROMANZE.

### Ebro caudolose.

**Bariton.** Nicht schnell. *p*

Flu — then — rei — cher E — bro,

**Erster Spieler.** 1 *p*

blü — hen — des U — fer, all ihr grü — nen Mat — ten, Schat — ten des

Wal — des, fra — get die Ge — lieb — te, die

un — ter euch ru - het, ob in ih - rem Glü - cke sie mei - ner ge -

den - ket, sie mei - ner ge - den - ket, ob — in ih - rem Glü - cke sie mei - ner ge -

den - - - ket!

Und ihr thau - i - gen Per - len, die — ihr im Früh - roth

un — ter euch ru - het, ob in ih - rem Glü - cke sie mei - ner ge -

den - ket, sie mei - ner ge - den - ket, ob — in ih - rem Glü - cke sie mei - ner ge -

den - ket!

*p* Und ihr thau - i - gen Per - len, die — ihr im Früh - roth

den grü - nen - den Ra - sen bunt mit Far - ben schmückt,

fra - get die Ge - lieb - te, wenn sie Küh - lung ath - met,

ob in ih - rem Glü - cke sie mei - ner ge - den - ket, sie mei - ner ge - den - ket,

ob in ih - rem Glü - cke sie mei - ner ge - den - ket!

den grü - nen - den Ra - sen bunt mit — Far - ben schmückt,

fra — get die Ge - lieb - te, wenn sie Küh - lung ath - met,

ob in ih - rem Glü - cke sie mei - ner ge - den - ket, sie mei - ner ge - den - ket,

ob — in ih - rem Glü - cke sie mei - ner ge - den - ket!

Ihr lau — bi — gen Pap — peln,

schim — mern — de Pfa — de, wo leich — ten Fus — ses mein

Mäd — chen wan — deln, wenn sie euch be — geg — net,

fragt sie, fragt sie, ob in ih — rem Glü — cke sie mei — ner ge —

Ihr lau — bi — gen Pap — peln,

schim — mern — de Pfa — de, wo leich — ten Fus — ses mein

Mäd — chen wan — delt, wenn sie euch — be — geg — net,

fragt sie, fragt sie, ob in ih — rem Glü — cke sie mei — ner ge —

den - ket, sie mei - ner ge - den - ket, ob — in ih - rem Glü - cke sie mei - ner ge -

den - ket! Ihr schwärmen - den Vö - gel, die den

Son - nen - auf - gang sin - gend ihr be - grüs - set mit

Flö - ten - stim - men, fra - get die Ge - lieb - te, die - ses

den - ket, sie mei - ner ge - den - ket, ob — in ih - rem Glü - cke sie mei - ner ge -

den - ket! Ihr schwär - men - den Vö - gel, die den

Son - nen - auf - gang sin - gend ihr be - grüs - set mit

Flö - ten - stim - men, fra - get die Ge - lieb - te, die - ses

U fers Blu - me, ob in ih - rem Glü - cke sie mei - ner ge -

den - ket, sie mei - ner ge - den - ket, sie

mei - ner ge - den - ket, ob sie

mei - ner, mei - ner ge - den - ket!

*p*

U - fers Blu - me, ob in ih - rem Glü - cke sie mei - ner ge -

den - ket, sie mei - ner ge - den - ket, sie

mei - ner ge - den - ket, ob sie

*p*

mei - ner, mei - ner ge - den - ket!

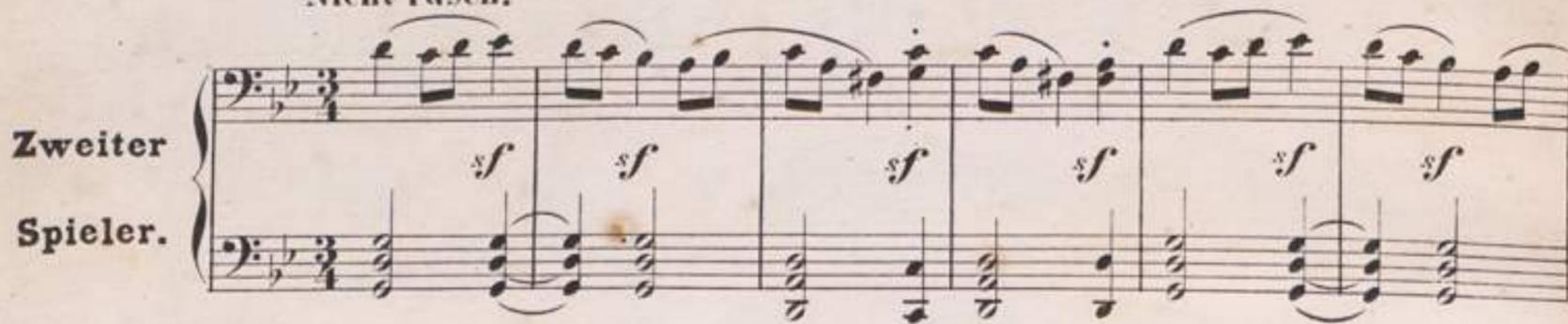
# ZWEITE ABTHEILUNG.

## 6.

### INTERMEZZO. NATIONALTANZ.

Nicht rasch.

Zweiter Spieler.



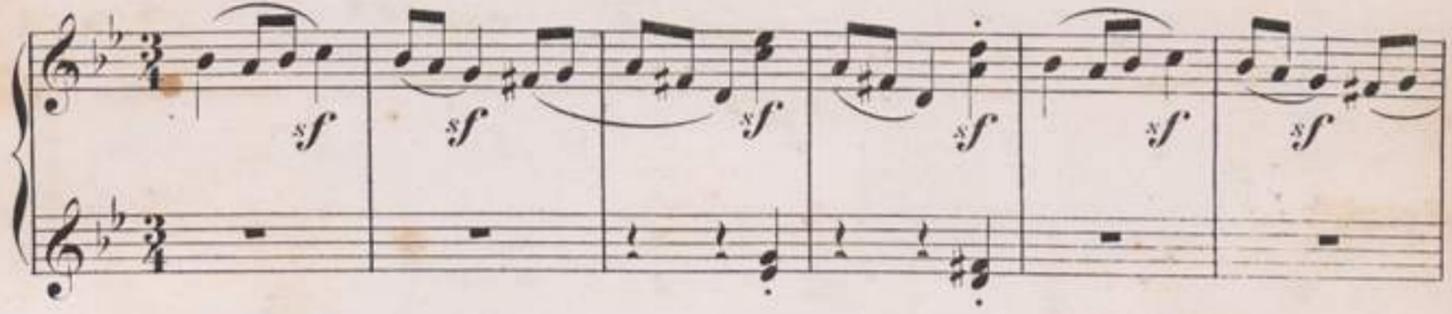
# ZWEITE ABTHEILUNG.

## 6.

### INTERMEZZO. NATIONALTANZ.

Nicht rasch.

Erster  
Spieler.



First system of musical notation, featuring a treble clef and a bass clef. The music is marked with a dynamic of *p* (piano). The treble staff contains a melodic line with various chords and intervals, while the bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and single notes.

Second system of musical notation, featuring a treble clef and a bass clef. The music is marked with a dynamic of *sp* (sforzando). The treble staff contains a melodic line with various chords and intervals, while the bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and single notes.

Third system of musical notation, featuring a treble clef and a bass clef. The music is marked with a dynamic of *sp* (sforzando). The treble staff contains a melodic line with various chords and intervals, while the bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and single notes.

Fourth system of musical notation, featuring a treble clef and a bass clef. The music is marked with a dynamic of *sp* (sforzando). The treble staff contains a melodic line with various chords and intervals, while the bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and single notes.

Fifth system of musical notation, featuring a treble clef and a bass clef. The music is marked with a dynamic of *tr* (trill). The treble staff contains a melodic line with various chords and intervals, while the bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and single notes.

First system of musical notation, featuring a treble and bass clef. The treble staff contains a complex melodic line with many accidentals and slurs, starting with a dynamic marking of *p*. The bass staff is mostly empty, with some notes appearing in the final two measures.

Second system of musical notation. The treble staff has a melodic line with slurs and a dynamic marking of *sp*. The bass staff contains a rhythmic accompaniment with slurs and a dynamic marking of *sp*.

Third system of musical notation. The treble staff features a melodic line with many accidentals and slurs, with a dynamic marking of *sp*. The bass staff has a rhythmic accompaniment with slurs.

Fourth system of musical notation. The treble staff contains a melodic line with slurs. The bass staff has a rhythmic accompaniment with slurs.

Fifth system of musical notation. The treble staff has a melodic line with slurs and a dynamic marking of *trium*. The bass staff has a rhythmic accompaniment with slurs and a dynamic marking of *trium*. The system ends with a double bar line.

## 7.

## LIED.

## Sannosa è sta la ninna.

Nicht schnell, sehr markirt.

Tenor.

Zweiter

Spieler.

Weh, wie zor-nig ist das Mädchen,  
 weh, wie zor-nig, weh, weh! Im Ge-bir-ge geht das Mäd-chen  
 ih-rer Heer-de hin-ter-her, ist so schön wie die

*mf* *ten.* *P* *crese.*

The musical score is written in 2/4 time with a key signature of one flat (B-flat). It consists of three systems. The first system shows the Tenor part and the piano accompaniment. The second system continues the vocal line and piano accompaniment, including dynamic markings. The third system concludes the piece.

# 7.

## LIED.

### Sannosa esta la ninna.

Nicht schnell, sehr markirt.

Tenor.

Wch, wie zor - nig ist das Mäd - chen,

Erster

Spieler.

*sp*

wch, wie zor - nig, wch, wch! Im Ge - bir - ge geht das Mäd - chen

*sp* *mf* *ten. ten.* *ten. ten.* *eresc.*

ih - rer Heer - de hin - ter - her, ist so schön, wie die

*p*

Blu - men, ist so zor - - nig wie das Meer. Weh, wie

*fp*

zornig ist das Mäd - chen! Weh, wie zor - nig

*p*

ist das Mäd - chen, weh, wie zor - nig, weh, weh!

Weh, weh, weh; wie zor - nig ist das Mädchen, weh, wie zor - nig, weh, weh!

*p* *pp*

Blu-men, ist so zor-nig wie das Meer. Weh, wie zor-nig

ist das Mäd-chen! Weh, wie zor-nig

ist das Mäd-chen, weh, wie zor-nig, weh, weh!

Weh, weh, weh, wie zor-nig ist das Mäd-chen, weh, wie zor-nig, weh, weh!

*pp*

# 8.

## LIED.

La sierra es alta.

Nicht geschwind.

**Alt.**

Hoch, hoch sind die Ber - ge und steil ist ihr Pfad, die

**Zweiter Spieler.**

*p*

Brunnen sprüh'n Was - ser und rie - seln in's Kraut. O Mat - ter, o Mat - ter, lieb

Müt - ter - lein du, dort, dort in die Ber - ge, mit den Gipfeln so stolz, da ging ei - nes

Mor - gens mein süs - - se - ster Freund. Wohl rief ich zu - - rück ihn mit Zei - chen und

*sp*

# 8. LIED.

## La sierra es alta.

Nicht geschwind.

Alt.

Hoch, hoch sind die Ber-ge und steil ist ihr Pfad, die

Erster  
Spieler.

Brunnen sprüh'n Was-ser und rie - seln in's Kraut. O Mut-ter, o Mut-ter, lieb

Müt - ter-lein du, dort, dort in die Ber-ge, mit den Gi-pfeln so stolz, da

ging ei-nes Morgens mein süs - - se-ster Freund. Wohl rief ich zu - rück ihn mit Zeichen und

Wort, wohl wink' ich mit al - len fünf Fingern zu - rück, wohl rief ich zu - rück ihn mit

Zeichen und Wort! Hoch, hoch sind die Ber - ge und steil ist ihr Pfad, die Brunnen sprüh'n

Wasser und rie - seln in's Kraut, die Brunnen sprüh'n Wasser und rie - seln in's

Kraut.

Wort, wohl winklich mit al- len fünf Fin- gern zu - rück, wohl rief ich zu - rück ihn mit

Zei- chen und Wort! Hoch, hoch sind die Ber- ge und steil ist ihr Pfad, die Brunnen sprüh'n

Wasser und rie - seln in's Kraut, die Brunnen sprüh'n Wasser und rie - seln in's

Kraut.

*sp*

## 9.

## DUETT.

## Ojos garzos ha la ninna.

Munter.

**Bass.**

Blau - e Au - gen hat das Mäd - chen, wer ver - lieb - te

**Zweiter Spieler.**

*p* *p*

sich nicht drein! Sind so rei - zend zum Ent - zü - cken, dass sie

je - des Herz be - stri - cken, wis - sen doch so stolz zu bli - cken, wis - sen doch so stolz zu

*sf*

## 9.

## DUETT.

## Ojos garzos ha la ninna.

Munter.

Tenor.

Blau - - e Au - gen hat das Mäd - chen, wer ver - lieb - te

Erster Spieler.

1 *ped*

sich nicht drein! - Sind so rei - zend zum Ent -

*P*

zü - eken, dass sie je - des Herz be - stri - eken, wis - sen doch so stolz zu

*f*

*fp*

*fp*

*sp*

bli-cken, dass sie ei-tel schaffen Pein, dass sie ei-tel schaf-fen Pein!

*sp*

*p*

Blau-e Au-gen hat das Mädchen, wer ver-lieb-te sich nicht drein! Ma-chen

*p*

Ruh' und Wohl-be-fin-den, Sin-nen und Er-inn'-rung schwinden, wis-sen stets zu ü-ber-

*p*

*p*

win-den mit dem spie-lend süs-sen Schein, mit dem spie-lend süs-sen Schein!

*p*

*sf*

blicken, dass sie ei-tel schaf-fen Pein, dass sie ei-tel schaf-fen Pein!

*sf*

*p*

Blaue Au-gen hat das Mäd-chen, wer verlieb-te sich nicht drein! Ma-chen

Ruh' und Wohl-be - fu - den, Sin-nen und Er-inn'-rung schwinden, wis-sen stets zu ü-ber-

*sf*

win-den mit dem spie-leud süs-sen Schein, mit dem spielend süs-sen Schein!

*p*

*p* Blau - - e, *p* blau-e Au-gen hat das Mädchen, wer ver-lieb-te sich nicht drein!

*cresc.* *p*

Kei - ner, *sf* der ge - schaut ihr Fran-gen, ist — noch ih - rem Netz — ent -

*f* *p* *f* *p*

gan - - gen, al - le Welt be-gehrt zu han-gen Tag und Nacht an ih-rem Schein.

*f* Blau-e Au-gen hat das Mädchen, wer ver - lieb - te sich nicht drein,

*f* *p* *f* *p*

*p* *p*  
 Blau - - e, blau - e Au - gen hat das Mädchen, wer ver - lieb - te sich nicht drein!

kei - - ner, der ge - schaut ihr Prangen, ist — noch ih - rem Netz — ent -

*sf*  
*f* *p* *f* *p* *sf*

gan - gen, al - le Welt be - gehrt zu hangen Tag und Nacht an ih - rem Schein.

*f* *f*  
 Blau - e Au - gen hat das Mädchen, wer ver - lieb - te sich nicht drein,

*f* *f* *p*

*sp*

wer ver - lieb - te sich nicht drein!

*sp* *ff* *p*

*p* *f*

Blau - e Au - gen hat das Mäd - chen, wer ver - lieb - te

sich nicht drein, wer ver - lieb - te sich nicht drein, wer ver - lieb - - - te

sich nicht drein!

*sp* wer ver - lieb - te sich nicht drein! *p* Blau - - - e

The first system of music features a vocal line in a treble clef and a piano accompaniment in a grand staff. The vocal line begins with a forte piano (*sp*) dynamic and ends with a piano (*p*) dynamic. The lyrics are "wer ver - lieb - te sich nicht drein! Blau - - - e". The piano accompaniment consists of chords and some melodic fragments in both hands.

Au - - gen hat das Mäd - - chen, *f* wer ver - lieb - te sich nicht

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line starts with a forte (*f*) dynamic. The lyrics are "Au - - gen hat das Mäd - - chen, wer ver - lieb - te sich nicht". The piano accompaniment features more complex chordal textures and some melodic lines.

drein, wer ver - lieb - te sich nicht drein, *sf* wer ver - lieb - te sich nicht

The third system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line starts with a fortissimo (*sf*) dynamic. The lyrics are "drein, wer ver - lieb - te sich nicht drein, wer ver - lieb - te sich nicht". The piano accompaniment includes some melodic lines in the right hand.

drein!

The fourth system shows the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a fermata over the final note. The lyrics are "drein!". The piano accompaniment features a more active melodic line in the right hand and a bass line in the left hand.

## 10.

## QUARTETT.

Vista ciega, luz oscura.

Nicht rasch.

**Tenor.** *p* Dunk - ler Licht - glanz, blin - der

**Bass.** *p* Dunk - ler

**Zweiter Spieler.** *p*

Blick, tod - tes Le - ben, Lust voll Pla - - ge,

Licht - glanz, blin - der Blick, tod - - - tes Le - - - ben,

# 10.

## QUARTETT.

Vista ciega, luz oscura.

Nicht rasch.

**Sopran.** *p* Dunk - ler Licht - glanz, blin - der

**Alt.** *p* Dunk - ler Licht - glanz, blin - der

**Erster Spieler.** *p*



Blick, tod - tes Le - ben, Lust voll Pla - - ge,

Blick, tod - tes Le - ben, Lust voll Pla - - ge,



*sf*

Glück er - füllt von Miss - ge - schick, trü - bes La - chen, fro - he

*sf*

Glück er - füllt von Miss - ge - schick, trü - bes La - chen, fro - he

*sf*

*p*

Kla - - ge, süs - - se Gal - - le, hol - - de

*p*

Kla - - ge, süs - - se Gal - - le, hol - - de

*p*

Pein, Fried' und Krieg in ei - nem Her - zen,

Pein, Fried' und Krieg in ei - nem Her - zen,

*sf*  
 Glück er - füllt von Miss - ge - schick, trü - bes La - - chen, fro - he  
 Glück er - füllt von Miss - ge - schick, trü - bes La - - chen, fro - he

*p*  
 Kla - - ge, süs - - se Gal - - le, hol - de  
 Kla - - ge, süs - - se Gal - - le, hol - de

Pein, Fried' und Krieg in ei - nem Her - - zen,  
 Pein, Fried' und Krieg in ei - nem Her - - zen, das kannst.

das kannst, Lie - be nur, das kannst,  
 das kannst, Lie-be, du nur sein, das kannst,

*crese.* Lie - be, du nur sein, *sp* mit der Lust *sp* er - kauft durch  
*crese.* Lie - be, du nur sein, *sp* mit der Lust *sp* er - kauft durch

*f* Schmer - zen, Lie - - be, das kannst du nur sein,  
*f* Schmer - zen, Lie - - be, das kannst du nur sein,

das kannst, Lie - be, du nur sein, das kannst,  
 Lie - be, du nur sein, das kannst, Lie - be nur, das kannst, Lie - be nur, das kannst,

*cresc.* *sp* *sp*  
 Lie - be, du nur sein, mit der Lust er - kauft durch Schmer - zen,  
*cresc.* *sp* *sp*  
 Lie - be, du nur sein, mit der Lust er - kauft durch Schmer - zen,

*f* *p*  
 Lie - be, das kannst du nur sein, das kannst,  
*f* *p*  
 Lie - be, das kannst du nur sein, das kannst, Lie - be, das kannst

*cresc.* *sf* *sf*

das kannst, Lie - be, das kannst du nur sein, mit der Lust er - kauft durch

*cresc.* *sf* *sf*

das kannst du nur sein, mit der Lust er - kauft durch

*cresc.* *sf* *sf*

*sf* *sf*

Schmer - zen! Lie - be, Lie - be, das kannst du nur sein,

*sf* *sf*

Schmer - zen! Lie - be, Lie - be, das kannst du nur sein,

*sf* *sf*

das kannst, Lie - be, du nur sein, Lie - - - - be, das kannst,

das kannst, Lie - be, du nur sein, Lie - - - - be, das kannst,

*cresc.* *sp* *sp*

Lie - be, das kannst, Lie - - - be, du nur sein, mit der Lust erkaufft durch

*cresc.* *sp* *sp*

du nur sein, das kannst, Lie - - - be, du nur sein, mit der Lust erkaufft durch

*cresc.* *sp* *sp*

*sp* *sp*

Schmerzen! Lie - be, Lie - be, das kannst du nur sein, das kannst,

Schmerzen! Lie - be, Lie - be, das kannst du nur sein,

*sp* *sp*

Lie - be, du nur sein, das kannst, Lie - be, du, Lie - - - be, das kannst,

das kannst, Lie - be, du nur sein, Lie - - - be, das kannst,

Lie - be, du nur sein; *sf* *p* blin - der

Lie - be, du nur sein; *sf* *p* blin - der

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line in treble clef, with lyrics 'Lie - be, du nur sein; blin - der'. It features a dynamic marking of *sf* (sforzando) at the beginning and *p* (piano) later. The middle staff is the vocal line in bass clef, with identical lyrics and dynamics. The bottom staff is the piano accompaniment, showing a complex texture with sixteenth-note patterns in the right hand and chords in the left hand.

Blick, Lust voll Pla - ge, das kannst, Lie - be, Lie - be, du nur

Blick, Lust voll Pla - ge, das kannst, Lie - be, Lie - be, du nur

The second system continues the musical score with three staves. The vocal lines (top and middle) have lyrics 'Blick, Lust voll Pla - ge, das kannst, Lie - be, Lie - be, du nur'. The piano accompaniment (bottom) features intricate sixteenth-note passages in the right hand and supporting chords in the left hand.

sein, Lie - - - be nur, Lie - be nur, das kannst, Lie - be, du nur *f* *p*

sein, Lie - - - be nur, *f* *p*

The third system concludes the page with three staves. The vocal lines (top and middle) have lyrics 'sein, Lie - - - be nur, Lie - be nur, das kannst, Lie - be, du nur'. The piano accompaniment (bottom) features sixteenth-note patterns in the right hand and chords in the left hand, with dynamic markings of *f* and *p*.

*sf* Lie - be, du nur sein; *p* dunk - ler Licht - glanz, tod - - tes

*sf* Lie - be, du nur sein; *p* dunk - ler Licht - glanz, tod - - tes

Le - hen, das kannst, Lie - be, Lie - be, du nur sein, Lie -

Le - hen, das kannst, Lie - be, Lie - be, du nur sein, Lie -

*p* - - be nur, Lie - - - be nur, das kannst, Lie - - - be, du nur

*p* - - be nur, Lie - - - be nur, das kannst, Lie - - - be, du nur

*cresc.* *f*

sein, Lie - - - - be, Lie - - - - be, Lie - - - - be, das kannst

*cresc.* *f*

Lie - - - - be, Lie - - - - be, Lie - - - - be, das kannst

*cresc.* *f*

du nur, du — nur sein!

du nur, du — nur sein!

*p*

*cresc.* *f*

sein. Lie - - - - - be, Lie - - - - - be, Lie - - - - -

*cresc.* *f*

sein. Lie - - - - - be, Lie - - - - - be, Lie - - - - -

The first system of music features two vocal staves and a piano accompaniment. The vocal staves have lyrics: "sein. Lie - - - - - be, Lie - - - - - be, Lie - - - - -". The piano accompaniment consists of two staves with a flowing, arpeggiated texture. Dynamic markings include *cresc.* and *f*.

- - be, das kannst du nur, du - - - - - nur

- - be, das kannst du nur, du - - - - - nur

The second system continues the vocal and piano parts. The lyrics are: "- - be, das kannst du nur, du - - - - - nur". The piano accompaniment maintains its arpeggiated pattern. Dynamic markings include *cresc.* and *f*.

sein!

sein!

*p*

The third system concludes the page. The vocal staves end with the word "sein!". The piano accompaniment features a *p* (piano) dynamic marking and ends with a double bar line. The piano part consists of two staves with a complex, arpeggiated texture.

# VERLAG

von

## J. RIETER-BIEDERMANN

in Leipzig und Winterthur.

### Johannes Brahms' Werke.

**Op. 12. Ave Maria** für weiblichen Chor mit Orchester- oder Orgelbegleitung. Partitur u. Stimmen 1 Thlr. 20 Ngr. Clavier-Auszug 15 Ngr. Chorstimmen einzeln à 1 1/4 Ngr. Orgelstimme 5 Ngr.

**Op. 13. Begräbnissgesang:** „Nun lasst uns den Leib begraben“ für Chor u. Blasinstrumente. Partitur u. Stimmen 1 Thlr. 15 Ngr. Clavier-Auszug 22 1/2 Ngr. Chorstimmen einzeln à 1 1/4 Ngr.

**Op. 14. Lieder und Romanzen** für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte 1 Thlr.

- No. 1. Vor dem Fenster: „Soll sich der Mond nicht heller scheinen.“ Volkslied.
- 2. Vom verwundeten Knaben: „Es wollt' ein Mädchen früh aufstehn.“ Volkslied.
- 3. Murray's Ermordung: „O Hochland und o Südländ!“ Schottisch; aus *Haydn's* Stimmen der Völker.
- 4. Ein Sonett: „Ach könnt' ich, könnte vergessen sie“ aus dem 13. Jahrhundert.
- 5. Trennung: „Wach auf, du junger Geck!“ Volkslied.
- 6. Gang zur Liebsten: „Das Abends kann ich nicht schlafen geh'n.“ Volkslied.
- 7. Ständchen: „Gut' Nacht, mein liebster Schatz.“ Volkslied.
- 8. Sehnsucht: „Mein Schatz ist nicht da.“ Volkslied.

**Op. 15. Concert** (D moll) für das Pianoforte mit Begleitung des Orchesters 7 Thlr. Für Pianoforte allein 2 Thlr. 10 Ngr. Für Pianoforte zu vier Händen arrangirt. 3 Thlr.

**Op. 22. Marienlieder** für gemischten Chor. Partitur u. Stimmen. Heft I. II. à 22 1/2 Ngr. Stimmen einzeln à 3 3/4 Ngr.

#### Heft I.

- No. 1. Der englische Gruß: „Gegrüsst Maria, du Mutter der Gnaden!“
- 2. Maria's Kirchgang: „Maria wollt' zur Kirche geh'n.“
- 3. Maria's Wallfahrt: „Maria ging aus wandern.“

#### Heft II.

- No. 1. Der Jäger: „Es wollt' gut Jäger jagen.“
- 2. Ruf zur Maria: „Dich Mutter Gottes, ruf' wir an.“
- 3. Magdalena: „An dem hiesigen Tag.“
- 4. Maria's Lob: „Maria wahre Himmelstreu.“

**Op. 23. Variationen** über ein Thema von Rob. Schumann f. Pianoforte zu vier Händen (Fräulein *Julie Schumann* gewidmet.) 1 Thlr. 5 Ngr.

### Theodor Kirchner's Werke.

**Op. 2. Zehn Clavierstücke.** Heft 1. 27 1/2 Ngr. Heft 2. 25 Ngr.

**Op. 7. Albumblätter.** Neun kleine Clavierstücke. 25 Ngr.

**Op. 8. Scherzo** für das Pianoforte. (Seinem Freunde *Wilhelm Baumgartner*.) 15 Ngr.

**Op. 9. Präludien** für Clavier. (Frau *Clara Schumann* gewidmet.) Heft 1. 2. à 1 Thlr. 5 Ngr.

**Op. 10. Zwei Könige;** „Zwei Könige sassen auf Orkndal.“ Ballade von Emanuel Geibel für Bariton und Pianoforte. (Seinem Freunde *Julius Stockhausen*.) 15 Ngr.

### Robert Schumann's Werke.

**Op. 29. Zigeunerleben;** Gedicht von E. Geibel, für kleinen Chor mit Begleitung des Pianoforte. Für kleines Orchester instrumentirt von Carl G. P. Grädener. Partitur 1 Thlr. 5 Ngr. Orchesterstimmen 1 Thlr. 10 Ngr.

**Op. 136. Ouverture zu Göthe's Hermann und Dorothea,** für Orchester. [No. 1. der nachgelassenen Werke.] (Seiner lieben *Clara* gewidmet.) Partitur in 8<sup>ten</sup> 1 Thlr. 15 Ngr. Orchesterstimmen 3 Thlr. Clavier-Auszug zu vier Händen, vom Componisten. 1 Thlr. Clavier-Auszug zu zwei Händen, vom Componisten. 25 Ngr.

**Op. 137. Jagdlieder.** Fünf Gesänge aus H. Laube's Jagdbrevier für vierstimmigen Männerchor (mit vier Hörnern ad libitum.) [No. 2. der nachgelassenen Werke.] Partitur u. Stimmen 2 Thlr 5 Ngr. Singstimmen einzeln à 7 1/4 Ngr. Hornstimmen einzeln à 5 Ngr.

- No. 1. Zur hohen Jagd: „Fröhlich auf zum fröhlichen Jagen.“
- 2. „Habet Acht!“
- 3. Jagdmorgen: „O frischer Morgen, frischer Muth.“
- 4. Frühe: „Früh steht der Jäger auf.“
- 5. Bei der Flasche: „Wo glüht es wohl noch Jägerrei.“

**Op. 138. Spanische Liebeslieder.** Ein Cyclus von Gesängen aus dem Spanischen von E. Geibel für eine und mehrere Stimmen. (Sopran, Alt, Tenor und Bass.) mit Begleitung des Pianoforte zu vier Händen [No. 3. der nachgelassenen Werke.] 3 Thlr.

— Dasselbe mit Begleitung des Pianoforte zu zwei Händen 2 Thlr.

#### Abtheilung I.

- No. 1. Vorspiel. (Im Moderato tempo.) 5 Ngr.
- 2. Lied: „Tief im Herzen trug ich Feln.“ für Sopran 5 Ngr.
- 3. Lied: „O wie lieblich ist das Mädchen.“ für Tenor 5 Ngr.
- 4. Duett: „Bedeckt mich mit Blumen.“ für Sopran und Alt 10 Ngr.
- 5. Romanze: „Flüthender Ehrer.“ für Bariton 10 Ngr.
- 6<sup>ten</sup>. Dasselbe für Bass 10 Ngr.

#### Abtheilung II.

- 6. Intermezzo. (Nationalmaz.) 5 Ngr.
- 7. Lied: „Weh, wie sonnig ist das Mädchen.“ für Tenor 5 Ngr.
- 8. Lied: „Hoch, hoch sind die Berge.“ für Alt 7 1/2 Ngr.
- 9<sup>ten</sup>. Dasselbe für Sopran 7 1/2 Ngr.

- No. 9. Duett: „Blau Augen hat das Mädchen.“ für Tenor und Bass 10 Ngr.
- 10. Quartett: „Dunkler Lichtganz, lilander Blick.“ für Sopran, Alt, Tenor und Bass 12 1/2 Ngr.

**Op. 140. Vom Pagen und der Königstochter.** Vier Balladen von E. Geibel für Solostimmen, Chor und Orchester. [No. 5. der nachgelassenen Werke.] Partitur 6 Thlr. Clavier-Auszug 3 Thlr. Orchesterstimmen 5 Thlr. Singstimmen 2 Thlr. Chorstimmen einzeln à 5 Ngr.

**Op. 142. Vier Gesänge** für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte [No. 7. der nachgelassenen Werke.] (Frau *Livia Frege* gewidmet.) 22 1/2 Ngr.

- No. 1. Trost im Gesang: „Der Wanderer, dem verstorbenen sei Sonn' als Mondlicht“ von *Just. Kerner*. 7 1/2 Ngr.
- 2. „Lehn' deine Wang' an meine Wang'“ von *H. Heine*. 5 Ngr.
- 3. Mädchenchwermath: „Kleine Tropfen seid ihr Thränen“ unbekannter Dichter. 5 Ngr.
- 4. „Mein Wagen rollt langsam“ von *H. Heine*. 7 1/2 Ngr.

**Op. 143. Das Glück von Edenhall.** Ballade von L. Uhland bearbeitet von R. Hasenclever, für Männerstimmen, Soli und Chor, mit Begleitung des Orchesters [No. 8. der nachgelassenen Werke.] Partitur 3 Thlr. 15 Ngr. Clavier-Auszug 1 Thlr. 20 Ngr. Orchesterstimmen 4 Thlr. 10 Ngr. Singstimmen 25 Ngr. Chorstimmen einzeln à 5 Ngr.

**Op. 144. Neujahrslied** von Friedr. Rückert für Chor mit Begleitung des Orchesters [No. 9. der nachgelassenen Werke.] Partitur 4 Thlr. 10 Ngr. Clavier-Auszug 2 Thlr. 20 Ngr. Orchesterstimmen 3 Thlr. 20 Ngr. Chorstimmen à 10 Ngr.

**Op. 147. Messe** für vierstimmigen Chor mit Begleitung des Orchesters [No. 10. der nachgelassenen Werke.] Partitur 5 Thlr. 10 Ngr. Clavier-Auszug 3 Thlr. 25 Ngr. Orchesterstimmen 6 Thlr. Chorstimmen à 12 1/2 Ngr.

**Op. 148. Requiem** für Chor und Orchester [No. 11. der nachgelassenen Werke.] Partitur 5 Thlr. 10 Ngr. Clavier-Auszug 3 Thlr. 15 Ngr. Orchesterstimmen 4 Thlr. Chorstimmen einzeln à 15 Ngr.